

Forschungskooperation zwischen Wirtschaft und Hochschule

... Möglichkeiten und gute Beispiele

Forschungsleistung

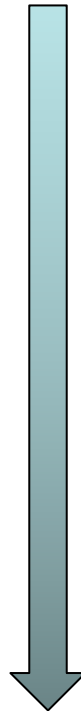
Finanzierungsmodell
und Beteiligte

Beratung

Produkt- /
Prozess-
F&E

Grundlagen-
forschung

Öffentliches Interesse



Private Beteiligung



Auftragsforschung
Private

Forschungsscheck
z.B. Private / TMWA

Verbundforschung
z.B. BMBF / Private

Öffentliche
Forschungsvorhaben
z.B. EU / Promotionsförderung

Potenziale im Güterverkehr für das Netz der Deutschen Bahn in Thüringen

Abschlusspräsentation

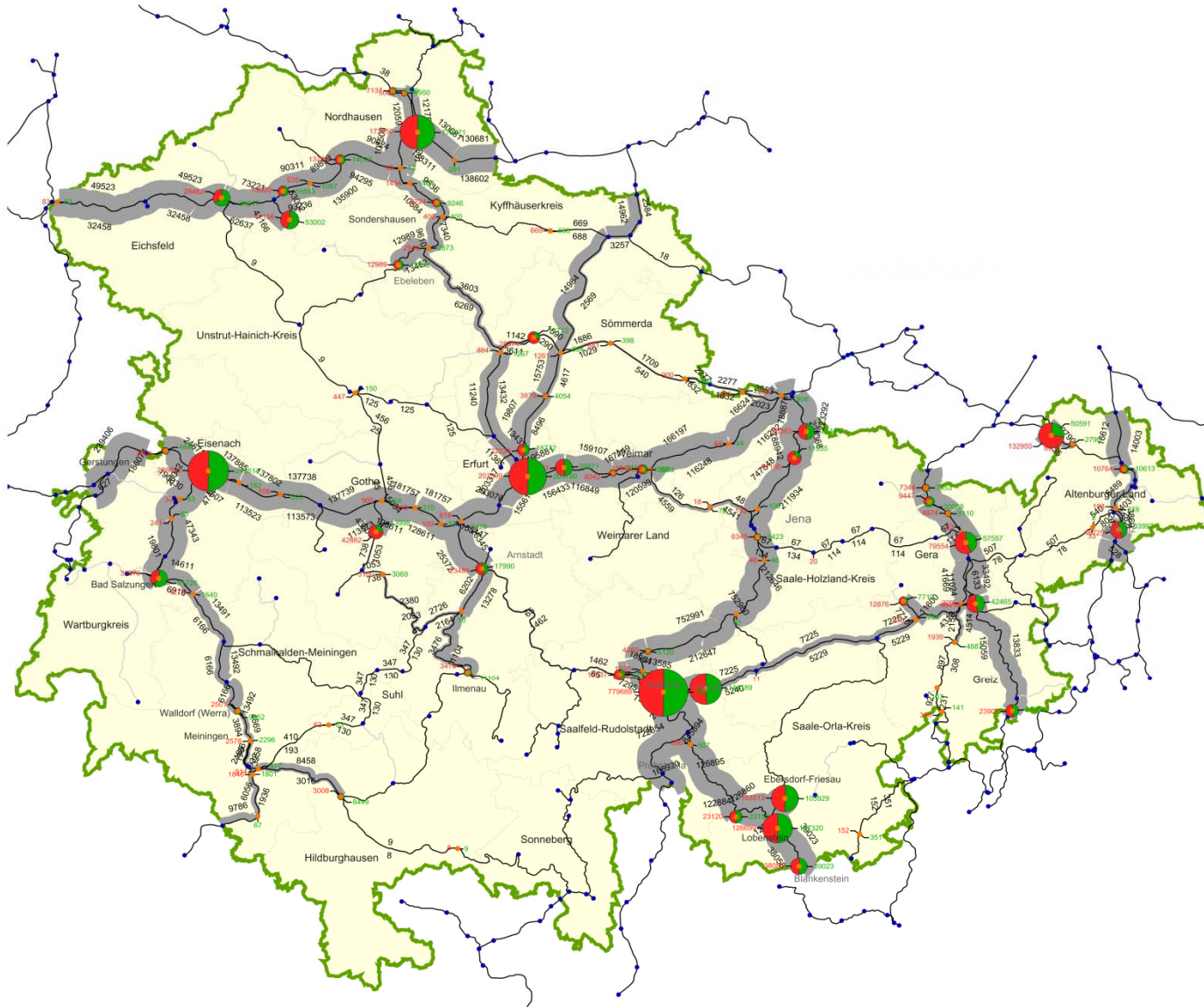
Leipzig, 15. März 2007

3. Makroanalyse: Netzbelastung / Güteraufkommen

Güteraufkommen auf Eisenbahnstrecken in Thüringen

Aufkommen und Streckenbelastungen (ohne Durchgangsverkehr)

(Monatsmittelwerte im Zeitraum 11/2005 bis 10/2006)



- ▭ Land Thüringen
- Eisenbahnstrecke
- Betriebsstellen
- Betriebsstellen mit Aufkommen
- Versandmasse [t]
- Empfangsmasse [t]
- Transportmasse [t] auf den Strecken

Institut Verkehr und Raum
das Fachbereich Verkehrs- und Transportwesen der Fachhochschule Erfurt

Kartengrundlage:
CISS TDI GmbH: CISSMap, Thüringen (2002)

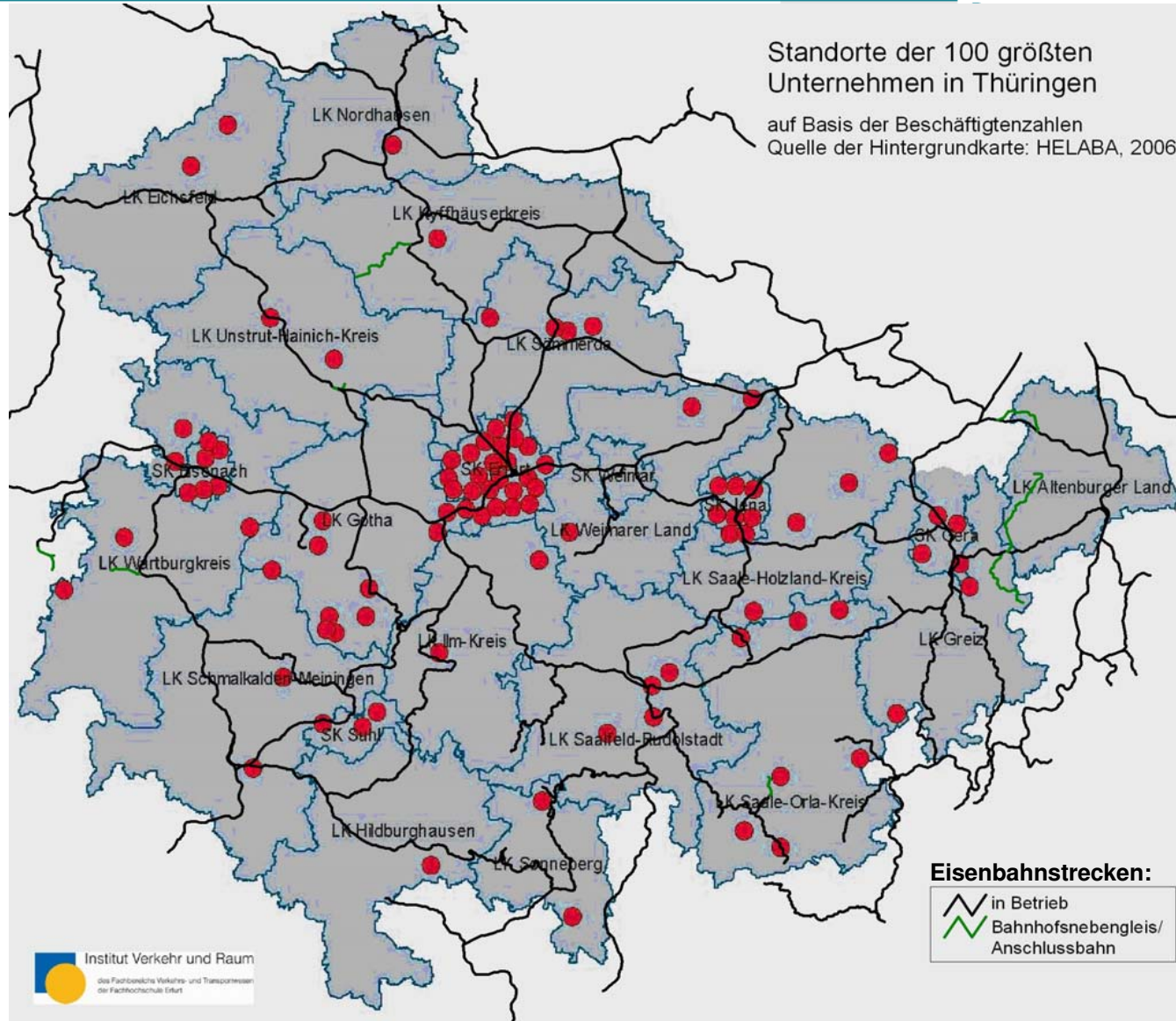
Datengrundlage:
DB Netz AG, Niederlassung Leipzig
TPSSO-Datenbank (06/2005 – 10/2006)

Maßstab: 1: 675000 (A 3)

Bearbeitung: K. Mönzel / März 2007

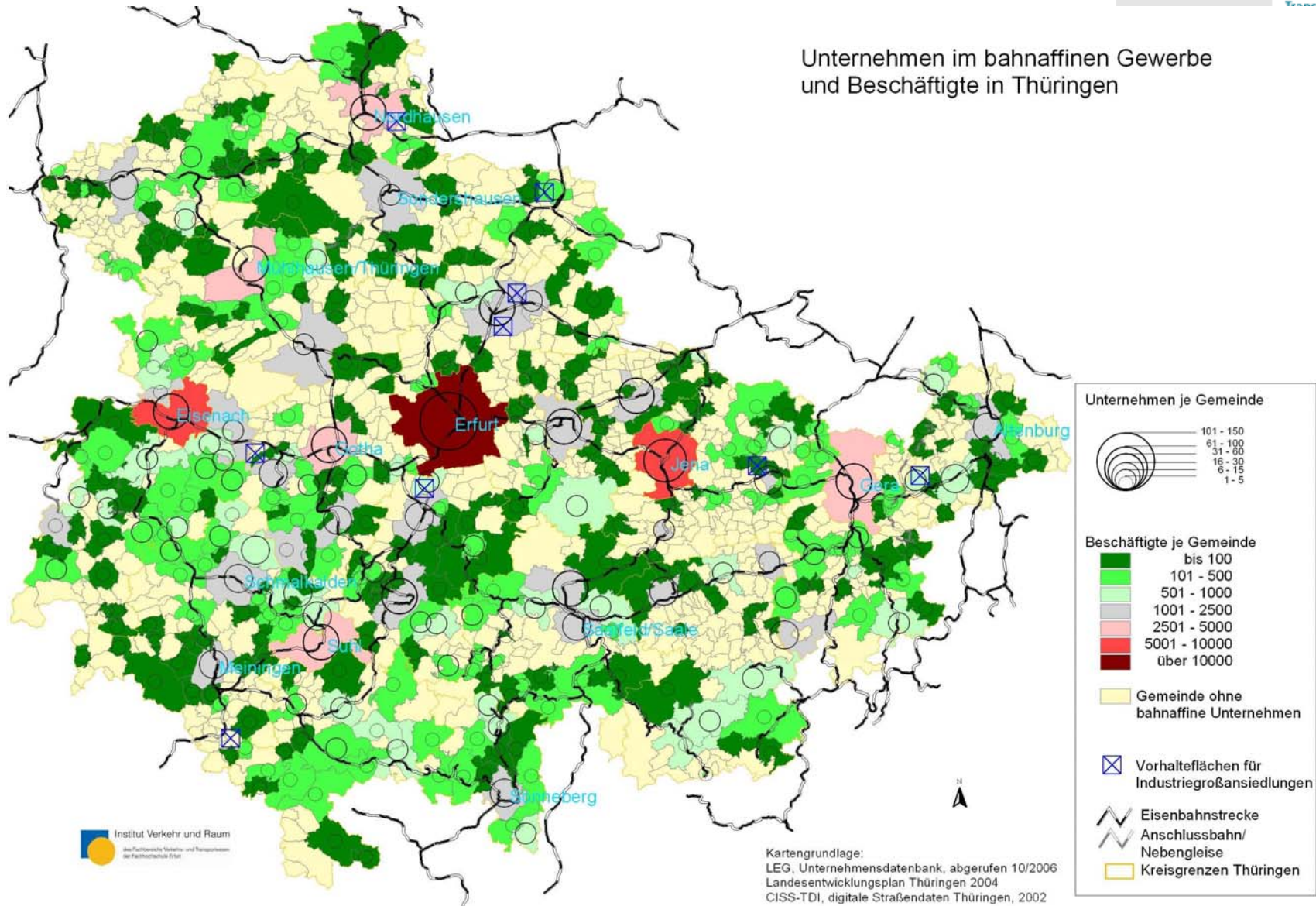
3. Makroanalyse / Lage

Lage (einschl. Netzzugang)



3. Makroanalyse / Unternehmensgröße

Unternehmen im bahnaffinen Gewerbe
und Beschäftigte in Thüringen



4. Mikroanalyse / Fallstudie Ostthüringen

Große bahnaffine Unternehmen (mind. 250 Beschäftigte) in Ostthüringen

LK Code	Unternehmen	Mitarb. (n. LEG)	Ort	Lage zum Bahnnetz					Wertung
				eigener Gleisanschluss	bereits Bahnnutzer	and. Anschließer	Ladestraße (1)	Strecke	
Energieversorgung, Verkehr									
G	Stadtwerke Gera AG / Holdinggesellschaft	900	Gera			X	X	X	■
J	Technische Werke Jena GmbH	1100	Jena					X	
Ernährungsgewerbe									
G	Sternbäck GmbH	300	Gera			X	X	X	■
SHK	Astenhof frischgeflügel Produktions- und Handels GmbH	310	Hainspitz					-	
	Griesson - de Beukelaer GmbH & Co. KG	470	Kahla					X	
SLF	Stollwerck GmbH (Thüringer Schokoladenwerk GmbH)	620	Saalfeld			X	X	X	
Glasgewerbe, Herstellung von Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden									
J	Schott Jenaer Glas GmbH	487	Jena					X	■
	Schott Lithotec AG	300	Jena					X	
SHK	Kahla Thüringen Porzellan GmbH	300	Kahla					X	
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen									
G	Dagro Gera GmbH	380	Gera			X	X	X	■
SOK	Docter Optics GmbH	360	Neustadt an der Orla					X	
	Magna Donnelly Schleiz GmbH	280	Schleiz					X	
	Polytec Interior GmbH	270	Ebersdorf			X	X	X	
	Sedlmayer GmbH	250	Triptis					X	
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)									
SOK	KHT Klausner Holz Thüringen GmbH Sägewerk	250	Saalburg-Ebersdorf	X					■
Maschinen- und sonstiger Fahrzeugbau									
G	Kaeser Kompressoren GmbH	305	Gera			X	X	X	■
SLF	Samag Saalfelder Werkzeugmaschinen GmbH	400	Saalfeld			X	X	X	

■ hohes Potential aufgrund Lage zum Schienennetz und Bahnaffinität




■ potenzieller Kunde

■ geringes Potential (bereit Bahnnutzer, ungünstige Lage zum Netz, mangelnde Bahnaffinität)

(1) auch Holzbahnhöfe

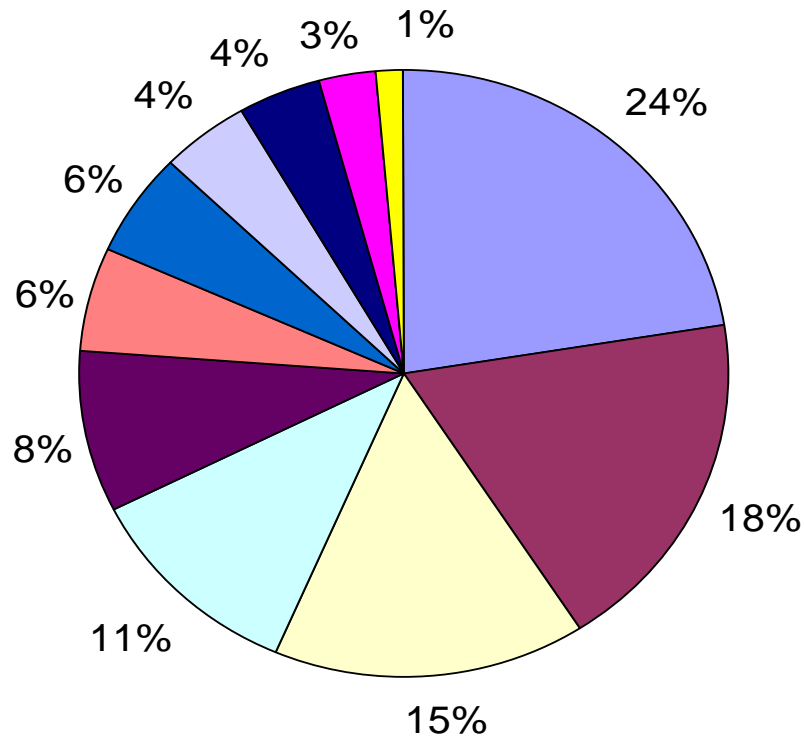
Ergebnis Potenzialanalyse:

**der großen bahnaffinen
Unternehmen (mind. 250
Beschäftigte) in Thüringen**

106		untersuchte Unternehmen
34		Unternehmen mit hohem Potenzial auf Grund Lage zum Schienennetz und Bahnaffinität
49		potenzieller Kunde
23		geringes Potenzial (bereits Bahnnutzer, ungünstige Lage zum Netz, mangelnde Bahnaffinität)

3. Makroanalyse / Befragung

Kritikpunkte am derzeitigen Schienengüterverkehr der Anschließter in Thüringen



- schlechtes Preis-Leistungs-Verhältnis gegenüber LKW
- Flexibilität (mangelhaft) z.B. bei kurzfristigen Terminen, Angebotsgestaltung
- Gewährleistung der Pünktlichkeit
- fehlender Fuhrpark / höhere Verfügbarkeit von Wagen / Wagenbereitstellung
- Zuverlässigkeit (mangelhafte Termintreue)
- DB muss Mittelstand auch als realen Kunden sehen (kleine Transportvolumen und Bedienung von Einzelwagen anerkennen)
- kürzere Laufzeiten
- Rückgang der Infrastruktur / Erreichbarkeit (Zugangsstellen, Lademöglichkeiten, Netz)
- kompetente Ansprechpartner / bessere Beratung
- Vorschriften vereinfachen / hohe Auflagen für Anschließter
- mehr freier Wettbewerb

Belegung der Autobahnparkplätze durch LKW in Thüringen

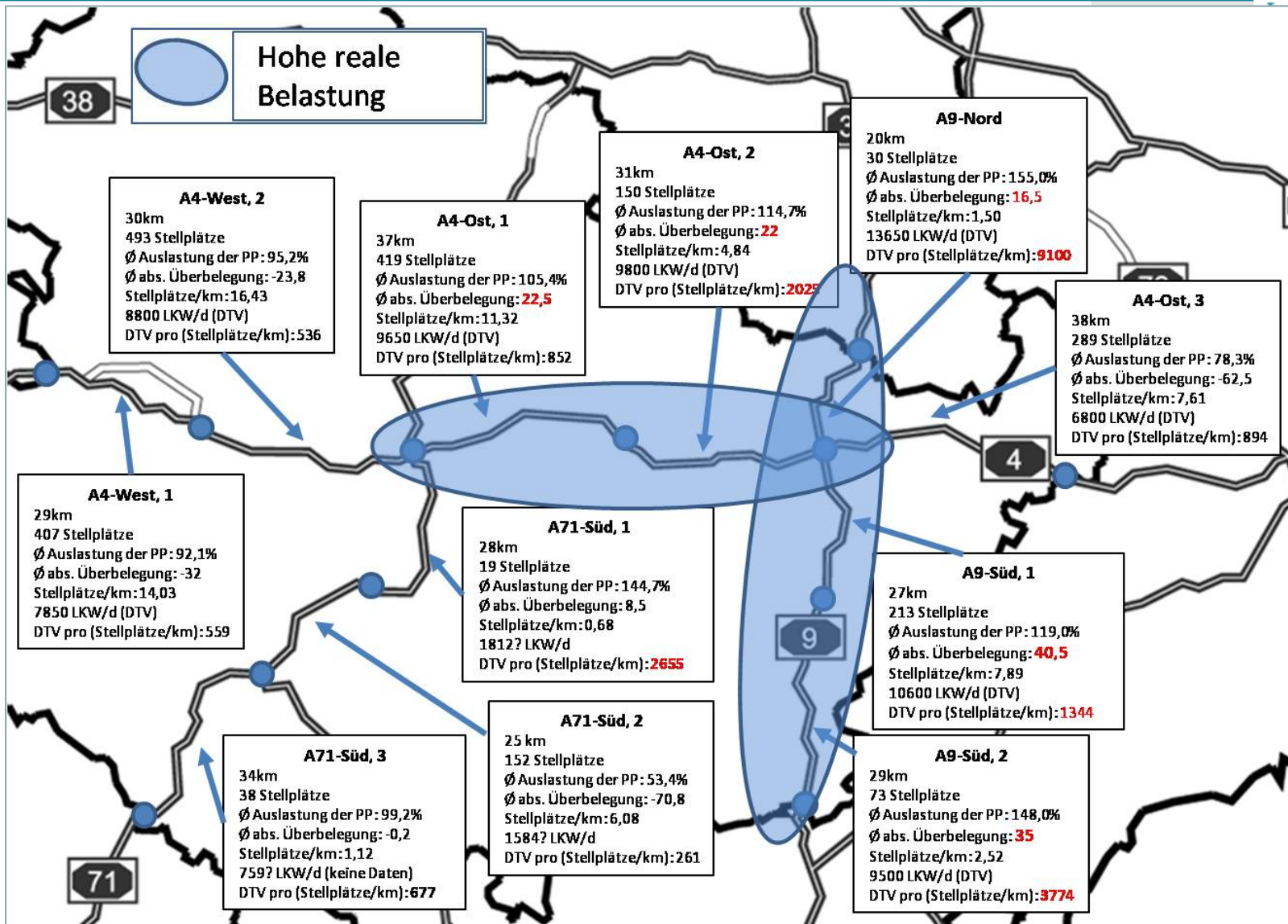
Zwischenbericht:

Ermittlung, Bewertung und mögliche Handlungsempfehlungen

Auftraggeber: Thüringer Landesamt für Straßenbau



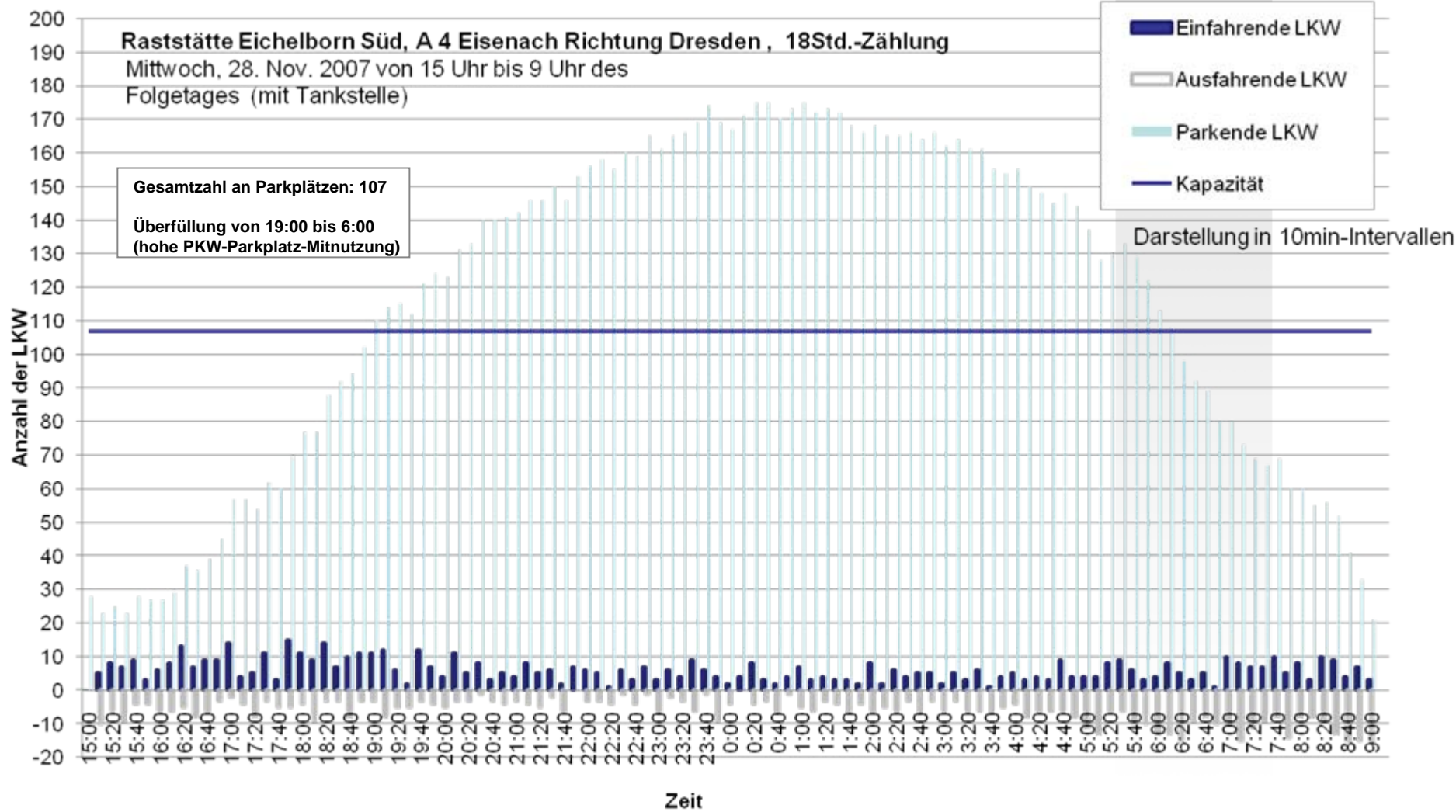
3. Ermittlung der Gesamtbelegung



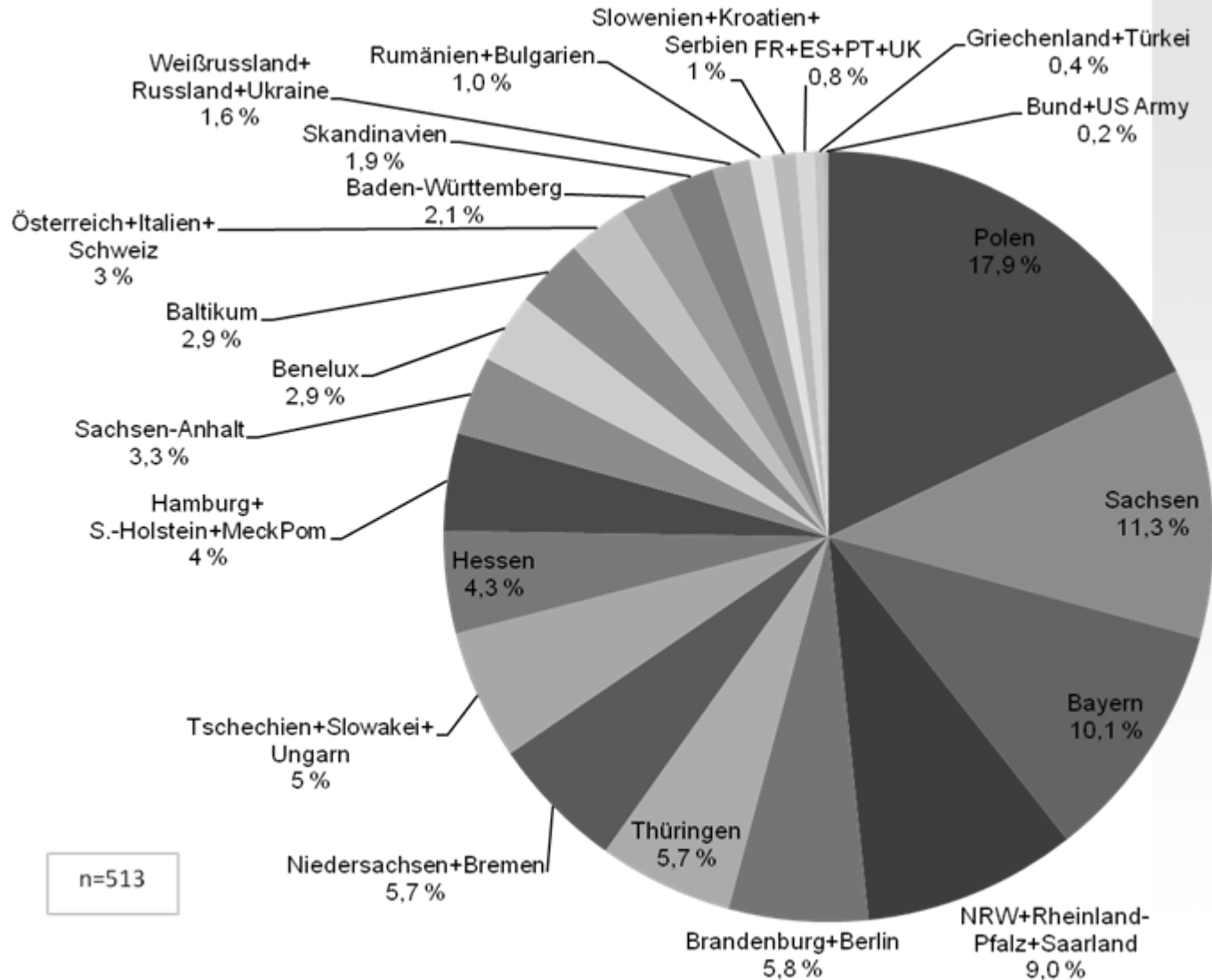
4. Vorgehensweise bei der Detailanalyse

Name	Abschnitt	Richtung	Stellplätze	Ø Auslastung in %	Ø absolutes Parkplatzsaldo	Erhebungs- zeitraum	Erhebungs- dauer
Eichelborn Süd	A 4-Ost, 1	Ost	107	123,9 %	-25,5	Mi 28. Nov 15h – Do 29. Nov 9h	18 Std.
Eichelborn Nord	A 4-Ost, 1	West	87	114,6 %	-12,7	Do 29. Nov 19h – Fr 30. Nov 19h	24 Std.
Hermsdorf West (nördl. Teil)	A 9-Süd, 1	Süd	60	92,5 %	+4,5	Di 11. Dez 14h – Mi 12. Dez 14h	24 Std.
Hermsdorf Ost (nördl. Teil)	A 9-Süd, 1	Nord	51	132,3 %	-21,7	Mi 12. Dez 18h – Do 13. Dez 18h	24 Std.
Hörselgau	A 4-West, 1	West	134	89,1 %	+14,7	Do 13. Dez 22h – Fr 14. Dez 16h	18 Std.

5.3 Eichelborn Süd



8. Herkunft der Langzeitparker (>8h)



n=513

Im weiteren werden folgende mögliche Maßnahmen behandelt:

Ausbau von Parkplatz-Kapazitäten östlich von Erfurt

Umleitung der Nachfrage mittels Telematik und/oder Preisen

Optimierung/Lastmanagement mittels Telematik und/oder Preisen

**Mehrfachnutzung → Öffnung der PKW-Parkplätze für LKW zwischen
22 und 6 Uhr**

Aufwertung der nicht anerkannten Autohöfe

Maßnahmen zur Sicherstellung von Kurzzeitparkplätzen (< 1 Std)

- Im Forschungsschwerpunkt Innovative Verkehrssysteme und effiziente Logistiklösungen existieren professionelle und exzellente Ressourcen für regionale Partner aus der Praxis
- Es gibt vielfältige Möglichkeiten der Forschungs-kooperation von Abschlussarbeiten über Verbund-forschungsvorhaben bis zur Auftragsforschung
- Kooperative Forschungsvorhaben sind zum beider-seitigen Nutzen von Hochschule und Praxispartnern